

LMBV: Gelungene Rettung aus HoriBrunnen durch Feuerwehr Senftenberg – Übung erfolgreich

24.04.2017



Rettungskräfte üben Personenbergung am LMBV- Horizontalfilterbrunnen Berta



Senftenberg. Am LMBV-Horizontalfilterbrunnen Berta in der Badstraße Senftenberg wurde am 24. April 2017 eine „verunfallte Wartungsperson“ durch die Feuerwehr Senftenberg fachmännisch gerettet und geborgen.

Dieses Szenario einer Übung an dem Tiefbrunnenschacht des HBr 4 war durch die Rettungskräfte im Beisein der Betreiberfirma und der Projektträgerin LMBV am Wochenanfang zu bewältigen. „Dies gelang den Einsatzkräften mit einem Dummy aus dem rund 17 Meter tiefen Brunnenschacht entsprechend den abgestimmten Rettungsplänen,“ so der zuständige LMBV-Mitarbeiter Andreas Meth.

Die Horizontalfilterbrunnen waren in der Bauphase jeweils 17 bis 20 Meter abgeteuft worden. Vom untersten Ring aus wurden dann drei bis vier Filterstränge mit einer Länge von bis zu 50 m horizontal vorgetrieben. Solche Brunnen sind in der Lage, bis zu maximal 16,5 m³ Wasser pro Minute zu fördern. Damit kann der Grundwasserstand dauerhaft auf einem Niveau gehalten werden, der die Gefährdung des östlichen Stadtgebietes beseitigt.

Foto: UBV / Dr. Daffner und LMBV / Steffen Rasche



